

Bürgerinitiative Springe -B.I.S.-

Wir haben am 14.11.2019 eine Bürgerinitiative gegründet und sind bereits mit anderen Bürgerinitiativen vernetzt.

Es geht uns um ein soziales und gerechtes Springe, in dem z.B. Kosten des Straßenausbaus auf alle Nutzer möglichst gleichmäßig und gerecht verteilt werden und von Bürgern geforderte Leistungen (Dichtigkeitsprüfung) maßvoll und unter Berücksichtigung des Bestandsschutzes zu erbringen sind. Dichtigkeitsprüfungen, die Kosten von bis zu 15.000 € verursachen, sind abzulehnen.

Außerdem erwarten wir von Politik und Verwaltung einen sparsamen und wirtschaftlichen Umgang mit Steuergeldern, so wie im Gesetz gefordert (§110 Abs. II NKomVG).

Diese Ziele erreichen wir wie folgt:

- 1.) Abschaffung sowohl der Straßenausbaubeitragsatzung als auch der Satzung über wiederkehrende Beiträge.
- 2.) Gleichmäßige Verteilung der Kosten mittels Erhöhung der Grundsteuer.
- 3.) Korrektur der Abwassersatzung der Stadt Springe mit dem Ziel, eine reine Dichtigkeitsprüfung vorzunehmen ohne weitere Maßnahmen ausführen zu müssen (z.B. zusätzliche Schächte oder Neubau der Regenwasserentsorgung auf dem Grundstück).

Nur mit Ihnen zusammen können wir diese Ziele erreichen. Bitte unterstützen Sie unsere Bürgerinitiative mit Ihrer Unterschrift bei der weiteren Unterschriftensammlung.

Sprecher der Bürgerinitiative Springe sind:

Joachim Dörrie, Wolfsthal str. 48, 31832 Spr. ~~Fel: 2490~~

Klaus Bunkels, Am Hochwall 8, -u-, ~~Fel:~~

Klaus-Dieter Nolde, Charlottenburger Str. 4, -u-

E-Mail: nolde-springe@web.de

Tel: 05049 14213

Termin Ratsitzung:
~~12.12.19~~
18⁰⁰ Uhr
Aula, S 2 Süd, Springe
Auf dem Brücke